

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

147.

Montag den 26. Juni

1871.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 35 kr. oder 10 Sgr. vierteljährlich; auf Wunsch der verlässlichen hiesigen Abonementen wird das Blatt für weitere 9 kr. in's Haus gebracht.

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli I. J. beginnende 3. Quartal beliebe man bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Bekanntmachung.

In Niedermendig im Kreise Mayen, Regierungsbezirk Coblenz, ist die Minderpest ausgebrochen.

Die Viehbesitzer, sowie Viehläufer werden daher auf die von neuem hierdurch an sie herantretende Gefahr aufmerksam gemacht und zu besonderer Vorsicht und Aufmerksamkeit, besonders beim Viehhandel, ermahnt.

Wiesbaden, den 24. Juni 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Sollen an den Meistbietenden, zur ausschließlichen Benutzung des Weinlager, verpachtet werden:

- 1) drei unter dem Appellationsgerichtsgebäude gelegene Kellerabtheilungen,
- 2) ein unter dem Kreisgerichtsgebäude befindlicher Kellerraum.

Zur Entgegennahme der Gebote wird Termin auf

den 29. Juni e. früh 10 Uhr

a dem Zimmer des Obersecretärs (No. 2) anberaumt, woselbst auch während der Dienststunden die Bedingungen eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 21. Juni 1871.

Königliches Appellationsgericht.

Widerruf.

Die auf Donnerstag den 29. d. M. Vormittags 9 Uhr ausgeschriebene Mobilien-Versteigerung der Frau Carl Bossow dte. von hier soll auf deren Antrag nicht stattfinden.

Wiesbaden, den 24. Juni 1871. Der Bürgermeister II.
Goulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 4. Juli I. J. Vormittags 11 Uhr sollen die zu dem Nachlaße der dahier verstorbenen Marie Groß aus Wiesbaden gehörigen Mobilien, bestehend in einer Liste, Kleidungsstücke &c., in dem Hause Adlerstraße 7 dahier gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 23. Juni 1871. Der Bürgermeister II.
Goulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Montag den 26. Juni I. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathause folgende Mobilien, nämlich: zwei Waarenchränke und ein Tisch, versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juni 1871. Der Gerichts-Executor.
Klug.

Bekanntmachung.

Montag den 3. Juli I. J. Vormittags 10 Uhr kommt in dem Biebrich-Mosbacher Gemeindewald Distrikt Schwarzenfuhl folgendes eichenes Schälholz zur öffentlichen Versteigerung:

22	Stämme,
390	Stück Gerüstholz,
1225	" Baumstüzen,
2664	" Wellen und 2½ Pfaster Brügelholz.

Biebrich, den 21. Juni 1871. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

Notizen.

Heute Montag den 26. Juni, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Holz- und Polstermöbeln, Spiegeln, Betten &c. der Erben der Frau Elisabeth Ernst, in dem Hause Lammstraße 23 im 3. Stock. (S. Tgl. 146.)

Vormittags 10 Uhr:
Termin zur Einreichung von Submissionsoferteren auf Bau-Reparaturarbeiten in den hiesigen Kaserements und zu Biebrich, in dem Geschäftszimmer der Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Tgl. 144.)

Termin zur Einreichung von Submissions-Offerteren auf Dachdecker-Arbeiten an dem Dom-Dachanlagegebäude zu Hochheim, in dem Bureau des Herrn Baudirectors Beitramp. (S. Tgl. 142.)

Termin zur Einreichung von Submissions-Offerteren auf Maurer- und Steinbauerarbeiten an der Kirche zu Igstadt, in dem Bureau des Herrn Baudirectors Beitramp. (S. Tgl. 141.)

Einzug unserer Garnison.

Für unsere demnächst (wahrscheinlich am 7. Juli) dahier einziehenden Truppen habe ich ferner erhalten: Von Herrn Louis Häuser, Kirchgasse, 300 Stück Cigarren; von Herrn Materialist E. Schellenberg 2 fl.; außerdem haben sich 15 Einwohner zur gesetzlichen Aufnahme von 3 Offizieren und 24 Mann angemeldet. Wird dankend bescheinigt. F. W. Käsebier. 6995

Zur Bewirthung der heimkehrenden Soldaten des hessischen Fusilier-Regiments No. 80 sind dahier eingegangen: Von Freiherrn von Erath 43 fl. 45 kr., von Herrn Kaufmann G. Herrmann 5 fl. 30 kr., welches dankend bescheinigt

Wiesbaden, den 24. Juni 1871.

Für die Einquartierungs-Commission.

W. Hell.

(Rathaus, Zimmer No. 21.)

Mietcontrakte per Stück 6 kr. in der Exped. dieses Blattes.

50 tableaux anciens de l'école hollandaise à vendre, Mayence, grosse Bleiche 14 au 2^{ème}. 6850

Ein Kinderwägelchen zu verl. gr. Burgstraße 7. 6950

Weitere Berichte

über Krankheitsfälle, in denen sich der rheinische Trauben-Brust-Honig*) als vorzügliches Hausmittel erwiesen hat.

XI.

Bluthusten. Boppard a. Rhein. Die mir gesandte Flasche Trauben-Brust-Honig habe nun nach und nach verbraucht und hat das Blutspezen zu meiner großen Freude ganz aufgehört. Der hiesige alte, sehr erfahrene und berühmte Arzt Herr Dr. Kriemer hat mir nun dringend angerathen, diesen Trauben-Brust-Honig noch eine Zeit lang fortzugebrauchen, und da der Saft von angenehmem Geschmack, ersuche Sie mit noch eine große Flasche ic. ic.

Joseph Lammers,
wohnhaft bei Tischlermeister Schuldigau.

XII.

Husten, Halsbeschwerden, Verschleimung.
Auf Grund eigener Erfahrung und solcher, welche viele Mitglieder meiner Gemeinde gemacht, kann der Unterzeichnete den wohlwissenden rheinischen Trauben-Brust-Honig von W. H. Zickenheimer in Neuwied am Rhein als ein wirksames Mittel zur Heilung von Husten, Halsbeschwerden, Verschleimung und überhaupt katarrhalischer Affectionen an-gelegentlich empfehlen.

L. M. Schirlitz,
Pfarrer in Niederrabenstein in Sachsen.

XIII.

Magenübel. Dem Herrn W. H. Zickenheimer in Neuwied a. Rh. meinen innigsten Dank, weil ich durch Gebrauch von nur $\frac{1}{4}$ Flaschen seines köstlichen rheinischen Trauben-Brust-Honigs von einem alten Magenleiden ganz befreit worden bin.

Wilhelmine Eggers aus Itzehoe (Holstein).

*) Verkauf dieses unübertrefflichen Delicates-Hausmittels bei

Gebr. Werth in Siegburg,
Markt 136.

Preis à große Flasche circa 2 Pfund 1 Thlr., mittlere Flasche circa 1 Pfund 15 Sgr., die kleine Flasche circa $\frac{1}{2}$ Pfund 8 Sgr.

(Einer jeden Flasche wird eine Gebrauchsanweisung beigegeben.)

Niederlagen in:

Wiesbaden bei A. Schirg,
Matz bei Dr. W. Strauss, Mohren-Apotheke,
Frankfurt a. M. bei J. B. Lindt, Apotheker,
Biebrich bei L. Braun,
Homburg bei M. Schmidt. 356

Eisenecrat

359

des Jos. Fürst, Apotheker in Prag,
heilt alle Frostbeulen binnen 8 Tagen.
1 Schachtel 28 Kr. südd. Währ. = 8 Sgr.
Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz**, Spiegelgasse.

Englische glasirte Thonröhren für Canal- und Wasserleitungen

stets einige Tausend Fuß vorrätig 3", 4", 6", 9", 12", 15", 18", 24" Durchmesser, Verbindungs-Bogen u. Syphonröhren. 416
Frankfurt a. M. Gr. Eschenh. Gasse 41. F. F. Andreae. Am Hof Nr. 14.

Die Mosbach-Biebricher

Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfiehlt sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen:

1 Fass zu 36 Kr.	2 Fass à 24 Kr.
3 " à 18 "	4 u. 5 " à 12 "
6 und mehr Fass à 10 Kr.	

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden bei Herrn J. H. Daum, Hellenenstraße 16, entgegengenommen.

Geschäftsanfrage.

Aus obigem Grunde verlaufe meine sämtlichen Vorräthe, als Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenchränke, Bettstellen, Stühle, Kosser, Bettwerk, Matratzen, Strohsäcke u. Ich werde solche Preise machen, daß Concurrenz unmöglich ist.

Joh. Haberstock, Michelsberg 18. 1580

Das Neueste in Häkel- und Strickbaumwolle, weiß roth, blau, gereift, getupft und melirt, sowie ächt engl. Merino, auch eine frische Sendung Limburger Stockwolle, Wolle und Watt zum Füttern in Röcken und Decken angelommen billigt bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. Beinlängen, weiß und bunt gereift, für Herrn, Damen u. Kinder sind ebenfalls in frischer Sendung angelommen.

Une jeune dame française, d'une éducation distinguée, parlant l'allemand et l'italien, désire donner des leçons de français. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 659

Mr. Guariépuy, professeur de français,

erbietet sich während seines Aufenthaltes in Wiesbaden gegen mäßiges Honorar französische Conversationsstunden zu ertheilen und ist gern bereit, jegliche nähere Auskunft in seiner Wohnung, Faulbrunnenstraße 8, zu ertheilen. 660

Ländliche Besitzung.

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ist eine ländliche Besitzung, bestehend in einem schönen Herrschaftshaus mit Decornie-Gebäuden und großen Kellerräumen, Garten und circa 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder unmöblirt zu vermieten.

Dieselbe eignet sich eben so sehr zu einem freundlichen und gesunden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benutzung. Franco-Offerten unter Nr. 5386 befördert die Exped. d. Bl.

Die Ländhäuser No. 29 in der Kapellenstraße und No. 21 in der Sonnenbergerstraße sind wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Handelsgärtnerei von **A. Weber**, verl. Parkstraße. 564

Ein Edthaus im neuen Stadttheil ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Expedition. 1320

Eine große Nähmaschine, für Schuhmacher, Schneider, Sattler, Tapetizer &c. besonders geeignet, ist wegen Ableben des Besitzers sofort sehr billig zu verkaufen. Näheres Exped. 6895

Rohr- u. Strohsäule geslochten Ellenbogengasse 4. 14133



Für Wiesbaden und Umgegend!

Die Frankfurter Nähmaschinen-Fabrik

von A. Sandrock, Zimmerweg 9, nächst dem Taunushahnhof,

empfiehlt alle Arten Nähmaschinen für Familien und Gewerbetreibende, als:

HOWE, **SINGER,**

GROVER & BACKER, **WHEELER & WILSON,**

EMPIRE,

ELASTIC CYLINDER,

WILLCOX & GIPPS,

SILENCIEUSE etc.

zu wirklichen Fabrikpreisen & in bester Construction.

Langjährige Garantie. — Zahlungs erleichterung. Bei Ankauf einer größeren Maschine in der Fabrik Vergütung der Reisekosten nach Frankfurt und zurück.

Zur Ansicht Musterr-Lager bei meinem Schwiegervater, Herrn G. Stritter, Lederhandlung, Kirchgasse 26 in Wiesbaden.

5886

Pharmaceutisch-industrielles Etablissement des
J o s. F ü r s t, Apotheker „zum weissen Engel“
in Prag, Poricer-Straße Nr. 1071-II., empfiehlt
den medizinischen flüssigen
Eisenzucker.

Derselbe wird mit ausgezeichnetem Erfolge angewendet bei Blutarmuth, Körper schwäche, Bleichsucht, Scrophulose, nervösen Leiden, Frauenkrankheiten, der englischen Krankheit, beginnender Tuberkulose, Gicht und Rheumatismus, Geschlechts schwäche, als Nachtut bei Siphilis, kurz bei allen jenen Krankheiten, deren Heilung auf Stärkung des Blutes und Verbesserung der Säfte beruht.

1 Flasche 25 Sgr. = 1 fl. 30 fr. südd. Währ.
1/2 " 12 1/2 " = - 45 "

Eisenecerat

heilt Frostbeulen binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 8 Sgr. = 28 fr. südd. Währ.

! Vor Missgriffen wird gewarnt!

Niederlage in Wiesbaden bei Herrn H. Wenz, Spiegelgasse 4.

359

Beschaffung und Bergoldung

verbrauchter metallener Gegenstände, als: Tafelbestecke, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektromagnetischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff, Langgasse 8 d, 184

Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Carlsruhe.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 a. 277

Oberes Adelheidstraße ist ein Haus zu verkaufen. Näheres

Expedition.

6419

Mauritiusplatz 2 sind neue lackirte Brandkisten und Bettstellen zu verkaufen.

4022

für eine sehr frequente Wirtschaft wird ein solider Pächter gesucht. Näheres Expedition.

5870

Sensen,

Sicheln und Werksteine bester Qualität empfohlen
6682 Bimler & Jung, Kirchgasse 80.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von Marie Autsch, Hebamme,

besindet sich Rentengasse 4 in Mainz.

2600

240

Sargmagazin Bellrikstraße 9.

Kopfsalat, Romain-Salat, sowie schöne, starke Gemüse pflanzen sind zu haben bei Gärtner Kraft, Bleichstraße. 6769

Karlstraße 16 im Hinterhaus werden Herrnsleider neu angefertigt, sowie alte aufgearbeitet, modernisiert und gereinigt.

5635 F. Knoop, Herrnschneider.

Schöne Baupläne im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition.

2670

Gebrauchte Rosser sind zu verkaufen Langgasse 38. 5434

Wechsel-, Quittungs- und Rechnungs-Formulare, Preis-Courante, Circulare, Etiquetten, Empfehlungskarten, Briefköpfe und andere dergl. geschäftliche Drucksachen fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Fahnen und Fahnenstangen,

besonders kleine Fahnen an Fenster und Balkons sich eignend, billigst bei

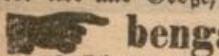
W. Jung, Tapetizer, Webergasse 37. 6964

Zur Einzugsfeier unserer Truppen hält sich zur Lieferung von



Gneuerwerken

jeder Art und Größe, sowie zu



bengalischen Beleuchtungen

unter Zusicherung billigster Bedienung bestens empfohlen.

6987

G. Löw, Marktstraße 28.

Zur Einzugsfeier unserer tapferen Krieger werden Bestellungen auf Eichenlaub-Kränze angenommen

Mauergasse 7 im 2. Stock.

6612

Brod:

1. Qualität 19 fr.,

Kornbrod 18

bei J. Finger, Mühlgasse 11.

Prima Melis im Brod per Pfund 18 fr. empfiehlt

6732 Fr. Eisenmenger,
Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

Die

neuen Flüssigkeits-Mäße

(mit dem B und e s s t e m p e l versehen) empfiehlt
in Blech und englischem Zinn

J. D. Conradi,

6998 Häfnergasse 19.

Ruhrer

6986

Ofen- & Schmiedekohlen,
beste, stückreiche Qualität, sind direkt vom
Schiffe zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 11.

Ein Tafelklavier,

vor drei Jahren neu aus der Dörner'schen Fabrik in Stuttgart von mir bezogen und in sehr gutem Zustande, beschäftige ich (weil es einem Concert-Flügel Platz machen soll) unter Garantie für dessen Güte billig zu verkaufen.

Aloys Hennes,

6981 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a, 1. Etage.

Ein Spieltisch, ein Divan und verschiedene andere Sachen
sind zu verkaufen Rheinsstraße 30. 6429

Eine Theke ist billig zu verkaufen Nerostraße 24. 6219

Dr. Magdeburg, homöopath. Arzt,

Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr. 6245

Auctions-Bureaux von Carl Jäger.

In meinem Auktionslokal, Kirchhofsgasse 4, sind zu verkaufen:
6 neue Rohrstühle, 2 Sofas mit Stühlen und Sesseln, 1 eisernes
und 1 massiv aufbaumene Bettstelle, Kommoden, Glasschränke,
1 eisernes Kinderwälzchen, circa 8 mille Cigarren, 10 Stück
zu 30 Ellen ungebleichte Seidenstoff, zu Futter geeignet. 6958

Gr. Burgstraße 1. Gr. Burgstraße 1.

Möbel-Lager.

Die Unterzeichneten empfehlen ihr wohlge-
tirtes Möbel-Lager von den einfachsten
zu jedem häuslichen Bedarf nöthigen Gege-
ständen bis zu den feinsten Luxusmöbeln in gute
Arbeit und zu den billigsten Preisen.

6963 C. Leyendecker & Cie.

Bei der am 16. Juni stattgefundenen Verlosung von
Geflügel in Hannover haben die Nummern 8585, 1351
und 10833 gewonnen. Listen zur Durchsicht liegen bei den
Herren Poths, Langgasse, sowie Wilh. Birk, Kaiserstraße
offen.

Schneider-Verein.

Heute Montag Abends 6 Uhr: Versammlung in den
"Bayrischen Höfen", Kirchgasse, wozu sämtliche Schneider hierzu
höflich eingeladen sind.

Der Verstand. 6981

Zum goldenen Lamm

Metzgergasse.

Unterzeichneter erlaubt sich die ergebene Anzeige, daß sein
hergerichtetes Local, sowie das Gartenlocal wieder eröffnet
und lädt zu einem ausgezeichneten Glas Lagerbier zu 4
und Wiener Bier zu 5 fr. höflich ein.

6999 G. Zimmermann.



Niederlage

bei

A. Schirg

Schillerplatz 2.

Negligé-Hauben

von 18 fr. an, in frischer Sendung empfiehlt
250 Chr. Maurer, Langgasse 2.

Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin, die mehrere Jahre
in einem seinen Geschäft als Büschneiderin thätig war und im
der neuesten Modelle und der französischen Sprache vollkommen
mächtig ist, empfiehlt sich den seinen Herrschaften. Nähe
Lehrstraße 8 im 1. Stock. 6980

Franz. Conversations-Unterricht Häfnergasse 7. 6981
Steingasse 16 sind Dickwurzplanten zu haben. 6981

Bahnhofstraße 10 ist ein halber Morgen Gras zu verl. 6982

N.B.

80

Cit

und in
gazeus

schein
schon in
davon

Gegen
Bien,

Zeit
sätzen.

Car

empfieh
für He
jewie f
von 12

Alle

Rhein-Dampfschiffssahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 16. Mai 1871 ab.

Von Biebrich nach Cöln	6 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens,
" " "	8 Uhr Morgens Schnellfahrt Salonboote Humboldt und Friede,
" " "	9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens Schnellfahrt Salonboote Deutscher Kaiser und Wilhelm Kaiser & König,
" " "	10 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens und
" " "	12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags Salonboote Prinz von Preussen & Hohenzoller,
" Coblenz	3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags,
" Bingen	6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends,
" Rotterdam	10 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens (täglich mit Ausnahme Samstags),
" London	10 $\frac{1}{4}$ Uhr Sonntag und Donnerstag),
" Mannheim	1 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.

NB. Für die Schnellfahrten der neu erbauten Salonboote Deutscher Kaiser und Wilhelm Kaiser & König, sowie der Salonboote Humboldt und Friede werden nur Billete zum Salon zu besonderen, aus den Fahrplänen ersichtlichen Fahrpreisen ausgegeben. Billete zum Salon für die gewöhnlichen Boote können auch für die Schnellfahrten benutzt werden, wenn hierzu auf den Agenturstationen additionelle Billete gelöst worden sind.

OMNIBUS von Wiesbaden nach Biebrich

7, 8 $\frac{1}{4}$, 11 $\frac{1}{3}$ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10.
Biebrich, den 15. Mai 1871.

Der Agent: J. Clouth.

Citronen- und Orangen-Essenz aus Algier.

Die Citronen-Essenz wird mit Vortheil überall da angewendet, wo man sonst die Citrone gebraucht, im Haushgebrauch und in der Küche (zu den Austern und diversen Saucen, zu Citronen- und Orangen-Gefrorenem, zu Punschessenzen und als Limonade gesehen). Das Nähere in der Gebrauchs-Anweisung.

Zu einer guten Limonade genügt $\frac{1}{2}$ Löffel von dieser Essenz und man erhält eine erfrischende, kalte Limonade, die weit besser ist, als die mit dem Saft der Citrone zubereitete und ausgezeichnet durch Geschmack, erspart Zeit und Geld.

Das eben Gesagte gilt auch von der Pomeranzenessenz. Beide Präparate unterliegen nicht dem Verderben und haben schon in dieser Hinsicht den Vorzug vor den Früchten, die bei Aufbewahrung so bald faulen.

Die Citronen-Essenz dient auch zum Waschen der Hände, sie verleiht der Haut Glätte und Weisse. Einige Tropfen davon genügen.

Der Preis einer Flasche, welche den Saft von 50 Citronen oder 50 Orangen enthält, ist 20 Sgr. Gegen Einsendung vom Hauptdepot für Deutschland, Österreich und Ungarn von Hrn. Philipp Neustein, Apotheker in Wien, Stadt Blankengasse No. 6, zu beziehen. Eine Flasche enthält 75 Gläser vorzüglichster Limonade oder Orangeate.

Wir machen ferner auf folgende bewährte Präparate aufmerksam:

I. Dr. Fremonts Selbsthilfe. Das vorzüglichste Mittel, die vollste Manneskraft in kürzester Zeit ohne nachtheilige Folgen wieder zu erlangen. Preis 1 Flasche 1 Thlr. 10 Sgr.

II. Dr. Fremonts Schutzpasta (le Gardien), das einzige bewährte Mittel, sich vor jeder geschlechtlichen Anstrengung zu schützen. Preis 1 Thlr.

III. Injection Cadolle heilt in wenigen Tagen jeden Harnröhrenfluss (Genorrhoe) oder weißen Fluss. Preis 1 Thlr. Die Beiträge werden bei Bestellung franco erbeten. 416

Carl Rommershausen, Uhrmacher,

4 Langgasse 4.
empfiehlt sein Lager in goldenen und silbernen Taschen-Uhren
für Herren und Damen, goldenen und silbernen Remontoires,
sowie silbernen Cylinder-Uhren, gut abgezogen und regulirt, schon
von 12 fl. an unter 2jähriger Garantie. 6853

Alle Sorten Glaschen werden angelauft Nerostraße 19. 227

In meinem Holzgeschäfte Emserstraße 31

finden eichene Kellerlager, Gartengeländerpfosten, eine Parthei
4' lange Fußböden und zugeschnittenes Fensterholz billig zu haben;
alle anderen Hölzer werden zu herabgesetzten Preisen erlassen.
3859

Getragene Herrkleider und ein neuer Frack sind zu
verkaufen Louisenstraße 16 im zweiten Stock. 6808

Einschaltung zum Abonnement auf das mit dem 1. Juli 1871 beginnende

Neu-Abonnement für den

Französischer Anzeiger

für Politik, Handel, Land- und Volkswirtschaft.

Erste Seite täglich außer Montags.

Abonnementpreis per Quartal: 1) in Frankfurt a. M. von der Verlags-Expedition zu beziehen: 1 fl. 36 kr., 2) in Baden, Bayern, Württemberg, Österreich, Luxemburg, sowie in den Staaten des Norddeutschen Bundes außer Preußen 27 Sgr. = 1 fl. 35 kr. 3) in ganz Preußen: 1 Thlr. 2½ Sgr. = 1 fl. 55 kr.

Mit stets wachsendem Erfolg hat die Verlags-Handlung es im Auge be halten, den Inhalt dieses Blattes den erhöhten Ansprüchen der Zeit anzupassen. Nach wie vor wird es in gedrängter, aber ausreichender Kürze und den Parteizwischen fremd seinen Lesern die Weltgegebenheiten leicht fasslich und übersichtlich zur Kenntnis bringen und dabei seinem größeren Blatte in der Schnelligkeit der Mittheilungen nachstehen. Die tiefen und unmittelbar das Vaterland berührenden Fragen finden selbstverständlich besondere Beachtung. Außerdem bringt das Blatt neben den täglichen Notizen über Börse, unter der Rubrik „Economist“ Mittheilungen über Zoll- und Steuerwesen, Verleihungsanstalten, Volkswirtschaft und Statistik, sowie Berichte über Getreidemarkte, Colonialwarenhandel etc., Rückblick und Resums der Börsenwoche. Die täglich gegebenen Familienblätter zu deren Mitarbeiter die beliebtesten Schriftsteller Deutschlands zählen, werden stets das Interessanteste und Wissenswürdigste im Bereich der Belletristik, Kunst, Literatur, Wissenschaft und des sozialen Lebens mittheilen. Wie der Lezer einerseits die allgemeine Interesse bietenden Bekanntmachungen der Behörden findet, sind andererseits bei dem ausgedehnten Kreis der Verleger dieser Blattes „Inserate“ von dem günstigsten Erfolg für den Ausgeber. — Probablätter auf Verlangen gratis.

Frankfurt a. M., im Juni 1871.

Bestellungen nehmen an alle Postämter und in Frankfurt a. M. die Expedition, Buchgasse 3.

Stadt Strassburg, Taunusstraße No. 27.

Table d'hôte um 1 Uhr à 48 Kr., Diner apart, Restauration zu jeder Tageszeit nebst reingehaltenen Weinen und vorzüglichem Flaschenbier, sowie Billard empfiehlt bestens

W. Wintermeyer. 5899

Kaffee, Thee, Zucker, Chocolade in preiswürdiger Waare

Fr. Eisenmenger,

6960 Langgasse 11 vis-à-vis der Schützenhofstraße.

Jeden Morgen frische Milch, jüßen und sauren Käse, sowie

Datteln empfiehlt

6954 C. J. D. Berger, Metzgergasse 27.

Geschäfts-Empfehlung.

Unter dem heutigen habe ich mich dahier als Gläsermeister Ellenbogengasse 6 etabliert und empfehle mich einem geehrten Publikum bei vorsommenden neuen Arbeiten, sowie Reparaturen bestens.

Hochachtungsvoll

Peter Bonifacius, Gläsermeister, Ellenbogengasse 6.

Zwei gut erhaltene Nachelösen, ein eleganter Manteloson und ein eiserner Circulixoson sind billig zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl.

6969 Eine wenig gebrauchte Marquise ist zu verkaufen Nero straße 27.

Ein nicht zu großer Flaschenzug zu kaufen gesucht Kirch hofsgasse 6.

Starke Sellerie-, Weißkraut- und Wirsingpflanzen sind zu haben auf der Steinmühle.

Bon heute an werden sämmtliche Specceriewaaren für den Einfallspreis verkauft Steingasse 17.

Das Heugras von einem Morgen Wiese ist zu verkaufen.

H. Mayer, Metzger. 6992

Bleichstraße 8 sind alle Sorten Gemüsepflanzen nebst

Dicwurz und Sellerie zu haben.

Alle Arten Futterstoffe und Shirts

von 8 Kr. an,

schwarze, wollene Lizen

per Stück 12, 16, 24, 36, 48 Kr.

empfiehlt Chr. Maurer, Langgasse 2. 250

Polstermöbel, als: Couleuse, Kanape's, Chaise longues, zu verkaufen. Sprungrahmen von 14 fl. an (neu) empfiehlt 6949 L. Reitz, Tapizerer, Langgasse 23.

Prinat-Entbindungs-Anstalt

von Wittwe Berg,
Schönbornstraße 5 in Mainz.

Liebevolle Aufnahme. Strengste Verschwiegenheit. Billige Preise.

Auszüge werden übernommen von Th. Hess, Hirso graben 4.

Geisbergstraße 19 b ist ein kleines Hosthor zu verl. 6678

Ein Regenschirm gef. abzuholen Goldgasse 1, 3. St. 6980

Ein gelb-braunes, ostindisches Taschentuch ist am Freitag Abend am Kursaal liegen geblieben. Gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Auf einem in der Nähe gelegenen Gute kann ein älteres, anständiges Frauenzimmer für die Oberaufsicht über mehrere Kinder freie Station in der Familie finden. Offerten unter A. M. an die Expedition zu richten.

Zur Ertheilung des ersten gründlichen Klavier-Unterrichts an einen Knaben von 7 Jahren wird ein Lehrer oder eine Lehrerin gegen mäßiges Honorar gesucht. Ges. Offerten unter G. Nr. 1 nimmt die Expedition entgegen.

Ein Monatmädchen gesucht. Näh. Exped. 6666

Im Kleidermachen durchaus geübte Arbeiterinnen werden gesucht Bahnhofstraße 10 Parterre.

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näh. Schwabschaeferstraße 15.

Ein junges Mädchen zum Kleideraustragen wird gesucht große Burgstraße 3.

Monatmädchen gesucht Rheinstraße 24 vierter Stock.

Stellen-Schäule.

Gegen 50—60 Gulden Lohn

wird ein durchaus zuverlässiges, mit besten Zeugnissen versehenes Haustädtchen nach Biebrich sofort gesucht. Näh. Exped. 6843

Ein Frauenzimmer aus guter Familie, welches längere Zeit in Paris war, sucht eine Stelle als Bonne oder bei einer Familie als Zimmermädchen. Dasselbe ist einem Institute erzogen und kann französisch sprechen und schreiben. Näh. Exped. 6864

Ein gewandtes Zimmermädchen für einen Gasthof gesucht. Näheres Expedition.

Auf Anfang Juli

wird ein braves Mädchen vom Lande für alle Arbeiten, die in einer bürgerlichen Haushaltung vorkommen, gesucht. Näheres Expedition.

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre.

Es wird zur Unterstützung der Hausfrau eine anständige Person von nicht unter 40 Jahren gesucht. Dieselbe muss gute Zeugnisse haben, wie auch in dem Fach bewandert sein. Diejenigen haben den Vorzug, die noch nicht hier gedient haben. Näheres Expedition.

2. 250	Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hans- oder Kümmermädchen oder als Mädchen allein. Näh. Rheinstraße 10 suchte. 6979
Chaise prung	Ein braves Mädchen, welches lochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht obere Webergasse 37. 6978
se 23.	Eine perfekte, gut empfohlene Köchin sucht baldigst Stelle. Näheres Expedition. 6977
Billig: 174	Ein Dienstmädchen gesucht Gemeindebadgäschchen 3. 6975
Hirsc 6678	Ein braves Mädchen wird gesucht alte Colonnade 38. 6955
6963	Ein reinliches Mädchen, welches Hausarbeit versteht und lochen kann, wird gesucht neue Colonnade 30. 6974
t. 6980	Eine deutsche Kammerjungfer, welche der französischen und eng- lischen Sprache vollkommen mächtig ist, sowie Kleidermädchen kann, sich zu placiren, wo möglich bei einer englischen Familie. Näheres Expedition. 6984
Freitag in de 6952	Ein Hausmädchen sucht Stelle. Näh. Dogheimerstraße 27 a. 6991
älteres mehrere unter 6947	Eine Köchin wird gesucht Mühlgasse 3. 6989
richts lehrerin . Nr. 1 6961	Ein braves Mädchen wird gesucht Mühlgasse 3. 6989
große 6757 6984	Ein gebildetes Mädchen sucht Stelle bei Fremden; dasselbe geht nicht mit ins Ausland, am liebsten nach Amerika. Näheres im Paulinenstift. 6951
N ehenes 6843	Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Jungfer oder feineres Hausmädchen. Näh. im Paulinenstift. 6953
Zeit in amili- und 6771	Ein tüchtiges Hausmädchen wird gesucht. Näh. Exped. 6950
ejucht. 6822	Hochstätte 23 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 6959
die in heres 5884	Ein anständiges, zuverlässiges Kindermädchen wird gesucht Brünweg 1. 6961
finden Frau 1991	Eine Erzieherin, geprüfte Lehrerin, die außer den übrigen Lehr- gegenständen im Französischen, Englischen, in der Musik und auf Bunz im Italienischen Unterricht ertheilt, sucht auf 1. oder 2. Juli eine Stelle. Gesl. Franco-Offerten sub. E. K. 947 sorgt die Annonen-Expedition von D. Frenz in Mainz. 457
Per- gute ingen heres 6800	Ein gesetztes Mädchen, das gut mit Kindern umzugehen ver- steht, wird auf gleich gesucht. Näh. Adelhaidstraße 6. 6967
6666 werden 6860 bacher- 6700 große 6757 6984	Geisbergstraße 1 wird ein Regeljunge gesucht. 6485
	Ein Hausbursche, welcher auch etwas fahren kann, findet auf gleich Stelle. Näheres bei H. Wenz, Conditor, Spiegel- gasse 4. 6748
	Einen braven Jungen sucht Ferd. Dörs, Spengler, Goldgasse 9. 6451
	Ein Junge kann das Tapezierergeschäft erlernen bei W. Jung, Tapezirer, Webergasse 37. 6692
	Ein Küferlehrling gesucht Feldstraße 18. 6863
	Ein Bäckerlehrling gesucht Michelberg 22; auch ist daselbst Zukunftsmehl zu haben. 6878
	Ein Schweizer gesucht Moritzstraße 5. 6882
	Schachtstraße 6 finden mehrere Kinder dauernde Arbeit. 6893
	Ein Hutmacherlehrling gesucht von F. A. Pfeiffer. 5300
	Zwei mit guten Zeugnissen und Sprachkenntnissen versedene Jugendliche Kellner finden erste Stellen. Näh. Exped. 6615
	Ein gewandter und zuverlässiger Hausbursche wird für ein Hotel gesucht. Näh. Exped. 6616
	Gute Möbelarbeiter finden dauernde Beschäf- tigung Steingasse 25. 6972
	Ein junger Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 6982
	Zwei junge Kellner und ein tüchtiger Hausbursche gesucht. Näh. Expedition. 6711
	Gelder gegen persönliche Sicherheit liegen jederzeit bereit. Näheres Expedition. 6664
	Eine Hypothek von 4500 fl. gegen Nachlaß zu cediren gesucht. Näheres Expedition. 6829
	Das Amt Höchst wird ein Kapital von 8000 fl. auf meistens liegende Güter und mehr als doppelte Sicherheit von einem soliden Manne gesucht. Der Extract liegt hier zur Einsicht offen. Näheres Expedition. 6686

Capitalien

gegen dreifache Sicherheit, aber billige Riesen zu haben. Nähere
Auskunft ertheilt Justizrat G. Wilhelmy, Friedrichstraße 8.
4000 Gulden werden gegen doppelte Sicherheit auf Ackerland
gesucht. Näh. durch Carl Jäger, Langgasse 16. 6957

Ein unmöblirtes Zimmer

mit, am liebsten aber ohne Cabinet auf längere Zeit gesucht,
Parterre oder im 1. Stock und möglichst in der Mitte der Stadt
gelegen. Offerten unter B. 28 an die Expedition erbeten. 6770

Zwei Logis von je 4 bis 5 Zimmern in einem Hause, welches
nicht ganz neu erbaut ist, oder ein Logis von 8 bis 9 Zimmern
wird vom 1. October an zu mieten gesucht. Offerten unter
Aufschrift D. D. W. Nr. 1 in der Expedition abzugeben. 6997

Logis-Vermietungen.

Albrechtstraße ist ein möbl. Zimmer zu verm. N. G. 6542
Dammbachthal 2 ist die schön gelegene Bel-Etage von 7 Zim-
mern mit Bugehör sofort ganz oder getheilt zu vermieten.
Näh. Kapellenstraße 1 Parterre. 4475

Gisabethenstraße 17 ein Salon mit Cabinet möblirt zu
vermieten. 6635

Faulbrunnengasse 3 ein möblirtes Zimmer zu verm. 5975
Faulbrunnengasse 8 zwei St. ist ein möblirtes Zimmer
mit 2 Betten zu vermieten. 6859

Feldstraße 1 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer
an einen Herrn auf gleich zu vermieten. 6919

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
Hellmundstraße 21 zwei Treppen hoch ist ein freundliches,
möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 6398

Kirchgasse 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 4677
Kirchgasse 12 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16348
Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblirte Zimmer mit
prachtvoller Aussicht zu vermieten. 3387

Langgasse 11

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern nebst oslem Zu-
gebör, auf gleich oder später zu vermieten. 5755

Langgasse 12 zwei Stiegen hoch ist ein schön möblirtes
Zimmer mit oder ohne Kost auf gleich zu vermieten. 333

Louisengasse 19 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 6946
Mainzerstraße 14 ist die Bel-Etage möblirt zu verm. 4581

Märkische Straße 26 im 3. Stock sind 2 Zimmer zu verm. 6681
Mauritiusplatz 1 sind möblirte Zimmer zu verm. 6898

Platterstraße 9 ist die mit Glasabtschlus versehene Bel-Etage
mit Bugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes
und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen
werden. 10823

Rheinstraße 23 zwei Tr. ein gr. möbl. Zimmer zu verm. 5726

Sonnenbergerstraße 12

ist die Parterre-Wohnung elegant möblirt zu vermieten. 6795
Taunusstraße 45 zwei Treppen hoch sind 3 hübsch möblirte
Zimmer zu vermieten. 6903

Ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Exped. 5985
Möblirte Zimmer zu vermieten Nerostraße 33 eine Tr. h. 2312

Ein Herr kann Anteil an einem möblirten Zimmer erhalten
Mekergasse 27. 6954

Zwei freundlich möblirte Zimmer, in der vorderen Unterstraße,
sind zu vermieten. Näh. Exped. 6965

Ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Marktstraße 23
im Uhrladen. 6971

Wohnung zu vermieten.

In gesunder Lage ist eine für sich abgeschlossene, schön möblirte
Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Wasserleitung und allen
Bequemlichkeiten jahr- oder monatweise im Ganzen oder ge-
teilt zu vermieten. Näh. Exped. 3998

In der Nähe des Kochbrunnens ist eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. vom 1. Juli ab zu vermieten. Näh. Oranienstraße 2 eine Stiege hoch. 6958 Eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Küche, 2 Dachzimmern u. ist vom 1. October an zu vermieten. Näheres Mainzerstraße 10. 6990

Die Villa v. Poöl, Bierstädterstraße 13,
ist möbliert vom 1. Juli c. ab zu vermieten. Näheres
Expedition. 5387

Bei Baurath Lassen, vis-à-vis der Staatsbahn, ist eine Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, 1 Salon, Küche und Zubehör zu vermieten. 6833

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist auf den unteren Webergasse 24. 4251 Ein geräumiger Laden neben Wohnung und Zubehör in guter Lage ist an solide Leute zu vermieten und schon in 14 Tagen beziehbar. Näh. Exped. 6669 Laden mit oder ohne Wohnung in guter Lage zu vermieten. Näheres Expedition. 5229 In Nassau a. d. Lahn bei Ems ist für den Sommer eine Wohnung möbliert (Bel-Etage), bestehend aus 4 Zimmern, zu vermieten, welche auch einzeln abgegeben werden. Sie liegen mit herrlicher Aussicht inmitten eines Gartens, welcher auch mitbenutzt werden kann. Näh. Auskunft wird ertheilt Emsstraße 2 Parterre. 6639

Wiesbadener Krankenverein.
Unsern Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Ludwig Wilhelm Malai** mit Tod abgegangen ist.
Die Direction. 234

Durch Herrn D. Hay sind mir von dem Vorstande der hiesigen Evangelischen Gemeinde zur Verwendung für die Invaliden und der Hinterbliebenen der Gefallenen des hiesigen Stadtteiles 18 Thaler, gesammelt am Tage des Friedensfestes, übergeben worden, was daraufhin bezeichnet
Wiesbaden, den 23. Juni 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Kreis-Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Es gingen ferner bei mir ein: Durch Herrn Bürgermeister Lanz von Hrn. Kohlenhändler Hahn 7 Sgr. 6 Pfg., durch Hrn. Bürgermeister II. Cousin vom Königl. Conftitorium aus den Collecten der evangelischen Kirchengemeinde 8 Thlr. 18 Sgr. 11 Pfg., sowie weitere 11 Thlr., aus der Sammelbüchse in der vormaligen Bardeuer'schen Wirthschaft 12 Sgr. 3 Pfg.

Monatsbeiträge: Von Hrn. Dr. Weidenbusch per April 5 Thlr., Hrn. Reg.-Rat Hochmann per April und Mai 2 Thlr., Hrn. Geh. Rath von Trapp per April und Mai 4 Thlr., Hrn. Regierungs-Präsidenten Graeven in Eisenburg aus dem Kreise Biedenkopf bei den Nachwahlen zum Reichstage gesammelt 7 Thlr. 20 Sgr. 2 Pfg.

Vom Central-Comitis des Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger in Berlin 3000 Thlr.

Weitere Gaben werden dankend entgegen genommen.

Herr. Knauer.

Kreis-Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Für Verwundetenpflege sind weiter bei mir eingegangen: Von Bürgerschülern-Corps 5 fl. R. R. Monatsbeitrag 3 fl. 80 fr., A. z. durch Hrn. Marcus Berle 140 fl., Hrn. General v. Röder Monatsbeitrag 1 fl. 45 fr.

Für den erblindeten Musketier Phil. Christ gingen ein: Von

Herrn Lehrer Preßler aus der Knabenschule in Soden 1 fl. 80 fr., von

Ungenannt 1 fl.

An Herrn F. Knauer, den Schatzmeister des Vereins, wurden neuerdings abgeliefert: Für Verwundetenpflege 150 fl. 15 fr., sowie nach Anordnung des Vereins-Vorstandes 17 fl. 80 fr., welche ursprünglich zur Auffassung wärmender Kleider bestimmt waren.

Sodann empfing Herr F. Knauer durch uns weiter 18 fl. 10 fr. für Invaliden.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

An den erblindeten Musketier Phil. Christ in Düsseldorf waren durch die Post gesandt 2 fl. 30 fr.

Gesamtbetrag der bis jetzt eingegangenen Beiträge 26.562 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr., darunter 875 fl. Gabe der Kurhaus-Administration, welche f. S. an Herrn F. Knauer direct abgeliefert, aber von dem Bureau des Kreisvereins öffentlich quittiert wurde.

Von vorstehenden 26.562 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr. waren bestimmt:

1.805	18	"	"	Verwundetenpflege,
733	13	"	"	hinterbl. Familien bedürftiger Krieger,
571	50	"	"	den Barackenbau,
428	58 $\frac{1}{2}$	"	"	Hinterbliebenen im Felde gefallener Krieger,
160	19	"	"	Christbezeugung für Verwundete,
113	10	"	"	die Inf.-Regimenter Nr. 80, 87, 88 und Artillerie-
180	30	"	"	Regiment Nr. 11,
69	—	"	"	Individuen,
39	45	"	"	den erblindeten Musketier Phil. Christ,
30	—	"	"	das XI. Armeecorps,
17	80	"	"	Erschaffungen der Truppen,
			"	Verwundete in der Augenheil-Aufstalt,
			"	Auffassung wärmender Kleider.

26.562 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr.

Abgeliefert wurden diese Beträge wie folgt:

An Herrn F. Knauer	23.997 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr.
" Obrist G. von Tschudy	1.805 " 18
" D. Breuer	428 " 58 $\frac{1}{2}$
" Bürgermeister II. Cousin	160 " 19
" Phil. Christ durch die Augenheil-Aufstalt	67 " 10
" dieselben durch die Post direct	18 " 20
" die Verwaltung der Augenheil-Aufstalt	80 "
zum Empfang der heimkehrenden Truppen liegen noch bereit	60 "

26.562 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr.

Außerdem wurden durch uns quittiert und an Herrn F. Knauer abgeliefert 3500 fl. Sendung des Central-Comitis's in Berlin, vermittelt durch den Bezirks-Delegierten Herrn Regierungs-Präsidenten Graeven zu Eisenburg, Bureau des Kreis-Vereins:

Herr. Heyl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 28. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Sinjen).	333,28	332,51	332,41	332,71
Thermometer (Reamur).	+9,8	+14,8	+11,4	+12,00
Dampfspannung (Bar. Lin.).	4,40	5,64	4,88	4,97
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	94,2	80,8	91,8	88,93
Windrichtung.	S.	S.W.	S.	-
Regenmenge pro □ in par. Cubil.	-	2,5	-	-

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

Tageskalender.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer ist Montags, Mittwochs, und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Heute Montag den 26. Juni.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.
Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3½ Uhr und Abends 7 Uhr: Concert.

Schneiders-Verein. Abends 6 Uhr: Versammlung im Bairischen Hof.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45 (W. Rüdesheim). Ankunft: 8.25 (von Rüdesheim). 11.15. 9.35. 6.35. 9.

Frankfurter Eisenbahn. Abfahrt: 6.10. 8.20. 11.45. 12.5. 2.20. 8.50.

5.45. 6.35. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 8.15. 4.25. 5.12. 7.55. 10.40.

* Schnellzüge. +Anfahrt nach und von Soden.

Frankfurt, 23. Juni 1871.

Geld-Course. Rhein-Course.

Prenzl. Tassen-Scheine 1 fl. 45 — 45 $\frac{1}{4}$ fr. Amsterdam 39 $\frac{1}{2}$ b.

Fried. b'or. 9, 58 — 59 — Berlin 105 b.

Witzen (doppelt) 9, 44 — 46 — Köln 105 b.

Görl. 10 fl.-Stücke 9, 55 — 57 — Hamburg 87 $\frac{1}{2}$ f. b.

Duisaten 5, 34 — 36 — Leipzig 104 $\frac{1}{2}$ b.

20 Frs.-Stücke 9, 24 $\frac{1}{2}$ — 25 $\frac{1}{2}$ — London 119 b.

Sodereigns 11, 54 — 56 — Paris 94 $\frac{1}{2}$ b.

Imperial 9, 45 — 47 — Wien 95 $\frac{1}{2}$ b.

Dollar in Gold 2, 26 — 27 — Disconto 8 $\frac{1}{2}$ % G.

Geschäfts-Berlegung.

Mein Geschäftslocal befindet sich von heute
an **Webergasse 32 a.**

Wiesbaden, den 22. Juni 1871.

8835 **A. Brunnenwasser.**

Dezimal-Brückenwaagen

von $\frac{1}{2}$ bis 15 Ctr. Tragkraft,

Dezimal-Tischwaagen

von $\frac{1}{2}$ und 1 Ctr. Tragkraft,

Tafelwaagen

von 3 bis 20 Kilo
Tragkraft,

Waagebalken & Schnellwaagen, neue Cylinder- & Einsatzgewichte

in Eisen und Messing,

nach der neuen Aichordnung geacht, empfehlen zu billigsten Preisen

Bimler & Jung,

Kirchgasse 30.

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel

empfehlt in reichhaltigster Auswahl

677 **Fr. Knauer, Nengasse 9.**

Patentfertige Petroleum-Kochapparate

verschiedenen Größen und Fäasons empfehlt als sehr praktisch

J. Kimmel, 9 Langgasse 9. 6391

Britania-Café- und Theekannen,

auch Löffel aller Art, empfehlt zu billigen Preisen

6078 **Friedr. Brans, Langgasse 8.**

Möbel-Transporte,

über Land sowohl wie innerhalb der Stadt, nach
und von der Bahn, werden unter vollständiger Ga-
rantie und zu mäßigen Preisen auf das Beste besorgt durch

L. Rettenmayer,

Speditions- und Verladungs-Geschäft,

6378 Bahnhofstraße 3.

Reparaturen jeder Art werden solid, billig und schnell
unter Garantie ausgeführt.

C. Kommershausen, Uhrmacher,

6814 4 Langgasse 4.

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-
Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen
der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näheres Nerostraße 6 und
Platterstraße 1 bei Frau **L. Lößler.** 146

Siegesbierseidel,

ein schönes Geschenk für unsere heimlebenden Krieger, empfiehlt
Fried. Brans, Langgasse 8. 6077

Zum Einmarsch der Truppen!

Inchriften und Transparente werden künstlerisch aus-
geführt bei **L. Sator & W. Ludwig.** 6839

Auch stehen fertige Transparente zur Ansicht. 6839

Das Eindrucken in Lorbeerkränze wird geschmackvoll
und billigt ausgeführt in der Buchdruckerei von
6813 **J. Edel, Ellenbogengasse 9.**

Bonner Fahnen-Fabrik.

Reichs-Fahnen nach neuester Verfügung eines hohen
Ministeriums, Fahnen mit oder ohne Germania, waschbar,
haben wir zum alleinigen Detail-Verkauf Herrn **L. Meyer,**
Langgasse 11, Wiesbaden, übertragen. 6165

Ruhrkohlen I^a Qualität,

direkt aus den Waggons, sind stets zu beziehen
durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt,
4221 kleine Burgstraße 1.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

erste Sorte, sind in ganzen Waggons, sowie in jedem beliebigen
Quantum preiswürdig zu beziehen bei

6048 **G. Hahn, II. Schwalbacherstraße 4.**

Ruhrer Ofen-, Biegel- & Schmiedekohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Ossenbach wieder

bezogen werden. **A. Momberger, Moritzstraße 7.** 6365

Biegel- und Ofenkohlen

erste Sorte in Waggons zu beziehen bei
4434 **Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.**

Ruhrkohlen

besser frische Qualität können wieder direkt vom Schiff be-
zogen werden bei **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.** 5737

Ruhrkohlen

1. Qualität, sehr frisch, sind stets frisch zu beziehen bei
4569 **H. Curtius, Adelheidstraße und Platterstraße.**

Beste Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

lassen in Viebrich entladen und empfehle solche
zu billigstem Preise.

G. D. Linnenkohl.

On cherche des lessos françaises. S'adresser par lettre
à X. expédition de cette feuille. 6918

Ein Eisenschrank wird wegen Mangel an Raum billig ab-
gegeben Laubusstraße 43 im Hofe. 6872

Wirklich billiger Verkauf von Jonas Schloss aus Frankfurt a. M. in Leinen, Weißwaren und fertiger Wäsche, 13 Taunusstraße 13 in Wiesbaden.

In Folge des großen Umsatzes, den ich durch meine beiden **en gros- & en detail-Geschäfte** in Frankfurt und Filialen in Mannheim, Stuttgart und Wiesbaden erzielt, sowie die vortheilhaften baaren Einfüsse, segen mich in Stand zu den billigsten Preisen zu verkaufen.

Es bietet besonders Käufern ganzer Ausstattungen, Hoteliers, Restaurateuren, sowie Geschäftsleuten beste Gelegenheit, reelle Waaren zu außergewöhnlich billigen Preisen einzukaufen.

Das Lager enthält alle Sorten

6|4 und 12|4 breite Leinwand,

Tischzeuge in Damast und Gebild,

Taschentücher in Leinen und Battist, Handtücher, Thee- und Cafèdecken, Dessert-Servietten, Shirting, Chiffons, Madapolam, Satin, Piques, Vorhänge, Bettdecken, fertige Hemden &c. &c.
Leinwand in Stücken und $\frac{1}{2}$ Stücken, Lederleinen zu Frauenhemden und Kinderwäsche 11, 12, 14, 16 fr., Halbleinen, sehr kräftiges gutes Gewebe zu Hemden und Bettüchern, à 13, 15, 18 fr., Hanfleinen (rein Leinen) 14 bis 19 fr.

40 Stück schwerste russische (Rigaer) Hanfleinen mit runden egalen Fäden, zu Hemden und Bettüchern, à 16, 18, 21—24 fr.

70 Stück feine $\frac{5}{4}$ breite Leinen zu feinen Hemden und Bettwäsche von 18 bis 30 fr.

Küchenhandtücher per Elle 5 und 6 fr., schwerste Sorten für Küchen und Werkstätten 8—9 fr., per Dutzend fl. 2., 2. 45, 3., 3 $\frac{1}{2}$. und höher.

Zimmerhandtücher per Elle 8, 9, 10, 12, 15 fr., abgepasste per Dutzend fl. 3 $\frac{1}{2}$., 4. und höher.

Taschentücher in weiß und farbig in allen Sorten. Battist und Linontücher mit weißen und farbigen Rändern.

Thee- und Cafèdecken und Dessert-Servietten in grau, chamois, weiß und echt türkisch-roth.

Cachemire-Tischdecken fl. 2., 2 $\frac{1}{2}$., 3 $\frac{1}{2}$.

Kommodedecken fl. 1., 1. 20 und höher.

$\frac{5}{4}$ breite Bettzeug 12, 14, 16 fr., gut leinen Bettzeug von 16 fr. an.

Vorhänge, $\frac{5}{4}$ 8, 9, 12, 15 fr., $\frac{5}{4}$ mit Bogen 12, 15, 18, 24 fr., $\frac{10}{4}$ breit mit Bogen 15, 18, 20, 24 fr. und höher, $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ in gleichem Verhältniß, abgepasste per Fenster fl. 2., 2 $\frac{1}{2}$., 3. und höher.

Pique-Bettdecken von fl. 2. 20., 3. und höher, Victoria-Bettdecken, auf 4 Seiten Fransen, à fl. 3., 3 $\frac{1}{2}$., 4 $\frac{1}{2}$. und höher.

Shirting — Chiffons — Piques — Madapolams — Satin

von 7 fr. an,

von 9 fr. an,

von 12 fr. an,

von 12 fr. an,

von 12 fr. an.

Breitfältige Herrenhemden von fl. 1. 12 an.

Feinsältige Oberhemden von fl. 1. 30 an.

Leinene Arbeitshemden von fl. 1. 45 an.

Feine Herrenhemden, neueste Façon, von fl. 2. an.

Feine leinene Herrenhemden von fl. 3. an.

Nachthemden für Damen und Herren fl. 1. 30, 2. und höher.

Frauenhemden, mit der Hand genäht,

fl. 1., 1. 12, fl. 1 $\frac{1}{2}$., 2. und höher, inleinleinen, Halbleinen, Shirting und Doppeltuch, von gewöhnlichsten bis feinsten gefüllten Damenhemden.

Damenhosen in Shirting, Chiffons, Pique fl. 1., 1. 12 und höher, Damenjacken von 1 fl. 30 fr. an, leinene Herrenunterhosen von 1 fl. 36 fr. an.

Hemden nach Maß werden unter Garantie, gut passend, **solide Arbeit und gute Stoffe**, schleunigst geliefert. **Leinene Bruststeinäcke** für Herrnhemden von 24 fr. an.

Zu Ausstattungen liegen Muster in feinerer Wäsche, als: Herren- und Damenhemden, Nachthemden, feine gestickte Hemden, Negligéjacken, Damenhosen zur gefl. Ansicht bereit.

Jonas Schloss aus Frankfurt a. M.,
13 Taunusstraße 13 in Wiesbaden.

Maison Lyonnaise,

Lyon

Paris

Zürich

Berlin

zur Saison Wiesbaden,

Badhaus zum „Schwarzen Bock“, Langgasse, Ecke des Kranzplatzes.

Soeben sind wieder grosse Sendungen angekommen von

Tussor écrù mécicaine (indische Rohseide),
das Solideste und Feinste für Sommertoiletten,

echten Spitzentüchern und Rotonden verschiedenster Qualitäten
und empfehlen solche zu billigsten, festen Preisen.

6363

Fortsetzung des Ausverkaufs

Kölnischen Kleider-Bazar

von Bytinski & Cie. aus Köln,

zur Zeit in **Wiesbaden**, Badhaus zum schwarzen Bock, Langgasse, Ecke des Kranzplatzes,
dauert nur noch kurze Zeit zu außergewöhnlich billigen, aber festen Preisen. Das Lager enthält in grösster Auswahl alle in
dieses Fach einschlagende Artikel und wird gewiss keiner unbeschiedigt das Verkaufslocal verlassen.

Badhaus zum schwarzen Bock, **Wiesbaden**.

6871

J. C. ROTH, Havana-Haus, Langgasse 18,

empfiehlt sein großes Lager in ächten

Wiener Meerschaum- und Bernstein-Waaren

zu äußerst billigen Preisen.

6410

Englisch-deutsches Wein-Depôt.

Provisorische Bureau: Große Burgstraße 2 a, Wiesbaden.

Neue Sendungen aus gezeichneter ausländischer Weine
(Sherry, Porto, Malaga, old bronté Marsala, Jamaica-Rum, Cognac, Bordeaux, Champagner etc. etc.) seien uns
in den Stand, dem Publikum Weine anzubieten, welche in so ausgezeichnete Qualität und zu so billigen Preisen hier nie
verkauft wurden. Inländische Sorten sind ebenso in bekannter guter Qualität und niedrigen Preisen auf Lager.
Preis-Courante nebst Proben werden stets verabreicht.

1518

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfiehlt zu den billigsten Preisen: 12

Hemden für Herrn von 1 fl. an, für Damen von
1 fl. an, für Kinder von 26 kr. anfangend
und höher,

Shirting von 7 kr. an, Baumwoll-Tuch von 8 kr.
an, Madapolam, Chiffon, Piqué, Sateen,

Leinen für Hemden, in allen Qualitäten von 11 kr. an-
fangend, rein leinene Taschentücher das 1/2 Dutzend
von 54 kr. an,

Gardinen von 9 kr. an bis zu den feinsten Sorten,
Moiré-Schürzen von 24 kr. an, Corsetten von 30 kr. an,
überzogene Damen-Crinolinen von 36 kr. anfangend.

Röbel werden aufpolirt Adelheidstraße 10. 6555

Spiken- und Weißwarenhandlung

von

Louis Franke aus Crottendorf (Sachsen),
Niederlage: alte Colonnade No. 33,

empfiehlt sein reichassortiertes Lager ächter Guipure-Spitzen, schwarz
und weiß, Spitzentücher, Spitzen-Rotondes, Spitzen-Jaquets
in ächten Lama, orangirter, ächter Valencienne-Devants, mit
und ohne Ärmel, billige Devants von 1 fl. 80 kr. an, orangirte
und gestickte Steh- mit Legkragen von 9 kr. an, und
elegante Spitzenschirmüberzüge von fl. 2., 2 1/2. und 3. 6158

Gelder sind gegen gute Wechsel und sonstige Sicherheit aus-
zuleihen, rentable Land- und Geschäftshäuser zu verkaufen, sowie
möblirte Wohnungen in und außerhalb Wiesbadens zu ver-
mieten durch das Commissionsgeschäft von
6390 **W. Häuser**, Spiegelgasse 8,

A. Brunnenwasser, Webergasse
22 a,

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

275

Wein-Verkauf.

A. Diener Wwe.,

Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße 39,
empfiehlt vorzügliche weiße Weine per Flasche zu
24, 36 und 48 Kreuzer.

6852

Ausgezeichneten Rothwein per Flasche 36 fr. ohne Glas,
guten Moselwein (Tischwein) 27
empfiehlt **H. Ebertz**, Colonialwaarenhandlung, Metzgers 19.
Der Rothwein besonders für Recomalescenten geeignet. 5130

Stadt Strassburg, Tannusstraße
No. 27.

Boržigliches Münchener Doppel-Export-Bier per
Flasche 15 fr., $\frac{1}{2}$ Flasche 8 fr.

5900

Café Restaurant Doré.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr., Restauration nach
der Karte zu jeder Tageszeit empfiehlt
6658

J. Ruppel.

3 kleine Schwalbacherstraße 3.

Fortwährend Morgens früh Café, sehr guten Mittagstisch
zu 12 und 18 fr., Abendessen zu 10 fr., sehr guten Wein
und Bier bei

J. Haas. 6695

Restauration Krohmann,

Schachtstrasse 18.

Mittagessen 12 fr., Abendessen 8 fr. Auch können Baseljüte
Fremden übernachten.

Georg Krohmann. 6311

**ADOLFS-HÖHE**
bei Wiesbaden.

Bon Pfingsten an verzapfe ein ausgezeichnetes Glas Wiener
Bier direct vom Fass. Gleichzeitig empfiehlt außer meinen
bekannten guten Getränken und Speisen einen vorzüglichen
Äpfelwein und bittet um recht zahlreichen Zuspruch.

Achtungsvoll

4751

F. A. Bauer.

Rheingauer Weinessig,
ächt, liefert die Weinessig-Fabrik von

3826 Martin Prinz in Schierstein.

Feinkes Rübdl per Schoppen 16 fr.,
" (geläutert) per Schoppen 17 fr.,

" Salatöl per Schoppen 24 fr.

empfiehlt Fr. Eisenmenger,
6733 Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

Aufkauft von Webel, Seiten, Wösche, getragenen Herren-
und Damenleidern bei

Fr. Hänsler, Goldgasse 21,
Schränke, Kommoden, Bettläden und Tische werden billig
abgegeben. Näheres Expedition.

5288

Druk und Berlag der C. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ingwer-Pastillen

(gebackener Ingwer)

von **Carl Haas** in Lahr (Baden).

Den gebackenen Ingwer, das beste und erfolgreichst wirkende
Mittel, gegen die vielen Beschwerden des Magens aus Haus und
Familie zu verdrängen, ist seinem Fabrikat der Nezeit trotz
allen Anpreisungen und Benennungen gelungen.

Zahlreiche Zeugnisse und täglich sich mehrende Aufträge sprechen
für den Vorzug dieser Pastillen.

Um Täuschungen zu entgehen, bittet man genau auf die Fabrik-
marke zu achten und sind diese **achten Ingwer-Pastillen**
in eleganten Schachteln à 12 fr. nur in den errichteten Nieder-
lagen, den meisten Apotheken und Materialwarenhandlungen
Deutschlands, der Schweiz, sowie im Elsaß und Lothringen zu
haben. In Wiesbaden bei

2895

Chr. Wolff jr., Marktstraße 26.

Epilepsie (Krämpfe) heilbar!

Eine Anweisung, die Epilepsie (Fallnacht, Krämpfe)
durch ein seit 9 Jahren bewährtes Universal-Gesund-
heitsmittel binnen kurzer Zeit radikal zu heilen. Heraus-
gegeben von Dr. L. Duante, Fabrik-Besitzer, Inhaber
mehrerer Verdienst- und Ehren-Medaillen, Diplome u. zu
Warendorf in Westfalen, welche gleichzeitig zahlreiche,
theils amtlich constatirte resp. eidlich erhartete
Atteste und Danckagungsbriefen von glücklich Geheilten
aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf directe Franco-
Bestellungen vom Herausgeber gratis-franco versandt.

N.B. Durch gleichzeitigen Gebrauch eines von mir in
neuerer Zeit erfundenen und erprobten Nerven-Elixirs
wird die gründliche Heilung auch in den hartnäckigsten
Fällen dauernd ergiebt.

416

Allen Haushaltungen

empfiehlt in schönster trockener Ware

Prima weiße Kernseife,

" " Alschenternseife,

" " Harzternseife,

sowie weiße und braune Schmiersseife, Soda,
Stärke, Bläue, Stearin und Talglichter zu den
billigsten Preisen.

Friedr. Schleucher,

6538 Michelsberg 1, nächst der Langgasse.

Aepfelwein

sind 50 Ohm, ein- und zweijährigen, im Ganzen wie auch in
einzelnen Ohm abzugeben bei

109

J. K. Lembach in Biedrich.

Eine Salzbrennerei,

welche seit 15 Jahren mit bestem Erfolge besteht, ist neben einem
rentablen Nebengeschäft wegen Sterbefall sofort zu verpachten.
Näheres Expedition.

109

Eine gängbare Wirthschaft ist zu verpachten. N. E. 6248

21
lich, n
ischen
esse 21

Rößter
f dem
barkeit
Raum
Zimmer
Schrein
Schloß
Schrein

2
Mittwo
Dr
nehe
Mobilien,
Spiegel,
gen glei
Wiesba
311

Mittwo
Antrag d
Dem p
gründen,
im Hau
Ahlung
Wiesba
689

Mittwo
Präsident
Rath. S
dach nebe
Wiesba
639

Bei Ge
über stan
ent v